

SOMMERPROGRAMM

Sonnabend 22. Juni 19.30
Im-PRO-vokation
zu Gast:
Rudi Mahall (clar)
Michael Griener (perc)

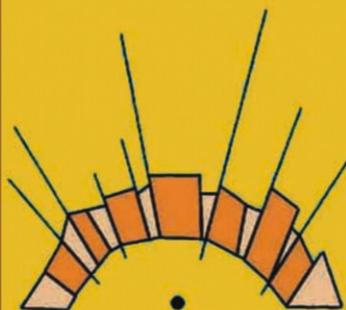
Freitag 28. Juni 19.30
Zusammen aus der Fassung
Kabarett mit Jane Zahn

Freitag 05. Juli 19.30
Orientierungsversuch
im Irrenhaus
Kabarett
Gisela Oechelhaeuser
Lina Wendel

Sonnabend 20. Juli 19.30
Im-PRO-vokation
Jazz Neue Musik Lyrik

Sonnabend 27. Juli 19.30
Wortstörungsfindungen
Kabarett
Olaf Michael Ostertag

2024



KLANGKUNST GEGENWÄRTS

**MUSIK
BRENNEREI
RHEINSBERG**

EHEMALS SCHNAPSBRENNEREI

Sonnabend 10. August 19:30
Lieder, Gereimtes
und Ungereimtes
Jane Zahn

Freitag 16. August 19:30
Erinnerungen an
Johann Sebastian Bach
Raecke-Duo Vater & Sohn

Donnerstag 22. August 19:00
Die Wüstenfegerin
Lesung mit Musik
Daria Eva Stanco liest aus
ihrem neuen Roman
Musikalische Umrahmung
Hans-Karsten Raecke
und Rasmus Raecke

Freitag 23. August 19:30
Heinz singt keine Liebeslieder
Kabarett
von und mit Heinz Klever

Sonnabend, 31. August 19.30
Bilder werden zu Musik
Konzert mit Buchvorstellung

Hans-Karsten-Raecke-Stiftung für Neue Musik

Neue Klangerlebnisse
Politisches Kabarett

Königstr. 14 (Toreinfahrt) 16831 Rheinsberg
Eintritt 20 € Reservierung unter 033931 / 80 89 01 oder jane@janezahn.de

Juni

Sonnabend, 22. ♦ 19.30 Uhr

Im-PRO-vokation

Eröffnung mit Gästen: Rudi Mahall, Michael Griener

Jazz

Neue Musik

Lyrik



Mit den Gästen **Rudi Mahall** (clar) und **Michael Griener** (perc)

Detlev Schälicke aus Berlin am Flügel und

Hans-Karsten Raecke mit Neuer Musik an Neuen Instrumenten und am klangerweiterten (präparierten) Flügel

Jane Zahn rezitiert Gedichte aus Vergangenheit und Gegenwart

anschließend Jam-Session für alle

Juni

Freitag, 28. ♦ 19.30 Uhr

ZUSAMMEN



FASSUNG

Aktuelles politisches Kabarett

von und mit Jane Zahn

aus der

Juli

Freitag, 5. ♦ 19.30 Uhr



Orientierungⁿversuch im Irreⁿhaus

**Kabarett mit Gisela Oechelhaeuser und Lina Wendel
Text: Philipp Schaller**

Fühlen Sie sich auch manchmal wie im
Irrenhaus? Überall nur Irre und Schrott?

Wir müssen diesen Schrott nicht mitmachen. Wir setzen dem etwas entgegen. Unseren Spott, unser Lachen. Mit einem Panoptikum von Frauenfiguren, im Kampf gegen die Tücken des Lebens. Sie werden erstaunt sein, wie oft Sie sich in diesen Figuren wiedererkennen. Beste Unterhaltung versprechen ihnen Gisela Oechelhaeuser und Lina Wendel.



Juli

Sonnabend 20. ♦ 19.30 Uhr

Im-PRO-vokation

Jazz

Neue Musik

Lyrik

**Am Flügel „Boogie-Woogie-Man“ Detlev Schälicke aus Berlin
Diverse Instrumente Hans-Karsten Raecke**

**Rezitation Jane Zahn mit Gedichten aus Vergangenheit und Gegenwart
Anschließend Jam-Session**

Juli

Sonnabend, 27. ♦ 19.30 Uhr

WORTSTÖRUNGSFINDUNGEN

OLAF MICHAEL OSTERTAG



Schon Tolstoi schrieb von Krieg UND Frieden, nicht ODER. Heute spricht man zusammen, was nicht zusammengehört: Brüderinnen und Schwesterer, Gesundheitshäuser im Krankensystem. Der Ernst ist hoffnungslos, aber die Lage unter. Wenn eine Ampel mit sich selbst koalitiert und alle drei Farben gleichzeitig heimleuchten, bedeutet das losbleiben und stehenfahren. Olaf Michael Ostertag aus Berlin zeigt vorab sein neues Programm: "Wortstörungsfindungen".

August

Sonnabend, 10. ♦ 19.30 Uhr

**Lieder, Gereimtes
und Ungereimtes**

zum

Sommerabend

mit

Jane Zahn



August

Freitag, 16. ♦ 19.30 Uhr

Johann Sebastian Bach und Neue Instrumentenkunst für Neue Musik

Raecke-Duo Vater und Sohn

**Recital mit
Viola, Bambus-Lanze
(Uraufführung)
Gummiphon und
klangerweitertem
Flügel**



August

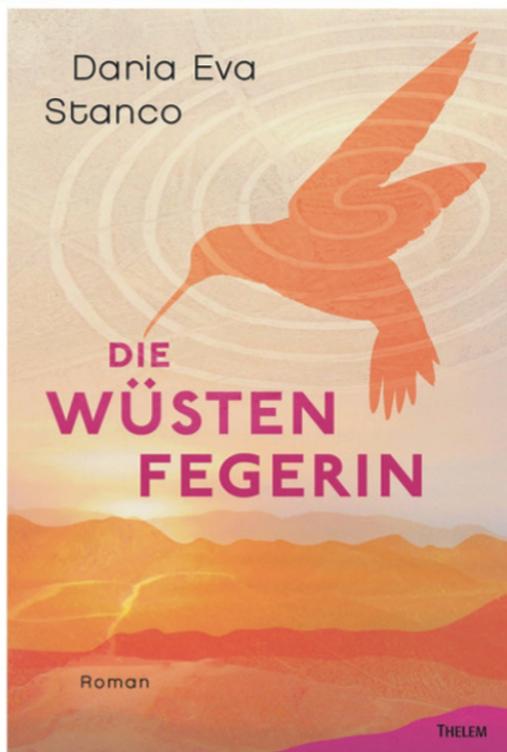
Donnerstag, 22. ♦ 19:00 Uhr

DIE WÜSTENFEGERIN

und die

MYSTIK DER NASCA-LINIEN

Daria Eva Stanco liest aus ihrem neuen Roman „Die Wüstenfegerin“
Musikalische Umrahmung am Bild-Klang-Generator, auf der Bambus-Lanze
und der Viola von und mit Hans-Karsten & Rasmus Raecke



In einer rostroten Wüstenlandschaft fegt eine ältere Frau mit einem Reisigbesen die Wüste aus – ist sie verrückt? Nein, sie ist von dem Jahrtausende alten Geheimnis der in die Wüste von Peru eingravierten Linien und Figuren besessen. Die junge Evelyn soll eine reißerische Biographie über die Forscherin schreiben – doch stattdessen verliebt sie sich... Eine Geschichte, die zeigt, was echte Berufung und Leidenschaft bedeuten — basierend auf dem eindrucks-vollen Leben von Maria Reiche, der Erforscherin und Retterin der Nasca-Linien.

August

Freitag, 23. ♦ 19.30 Uhr



HEINZ SINGT **KEINE** LIEBES- LIEDER

SKETCHE, PARODIEN und MUSIK

Heinz Klever

- WARNHINWEIS -

**Sie können sich
kranklachen.**

Heinz Klever zählte zum lebenden Inventar der
LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE.

Als Komponist und Texter arbeitet er für die ACADEMIXER, die FUNZEL, das CENTRAL KABARETT, die HERKULESKEULE, die KIEBITZENSTEINER, das FETTNÄPPCHEN, die ODERHÄHNE, die ARCHE und den EULENSPIEGEL.

*Es gelten immer noch die 2G Regeln
für politisches Kabarett:
Gespielt wird nur **Gekonnt** und **Gepfeffert!***

<https://www.heinzklever.de/>

August

Sonnabend, 31. ♦ 19.30 Uhr

Hans-Karsten Raecke

NEUE INSTRUMENTENKUNST FÜR NEUE MUSIK

ZWISCHEN STRUKTURDENKEN UND KLANGSINNlichkeit

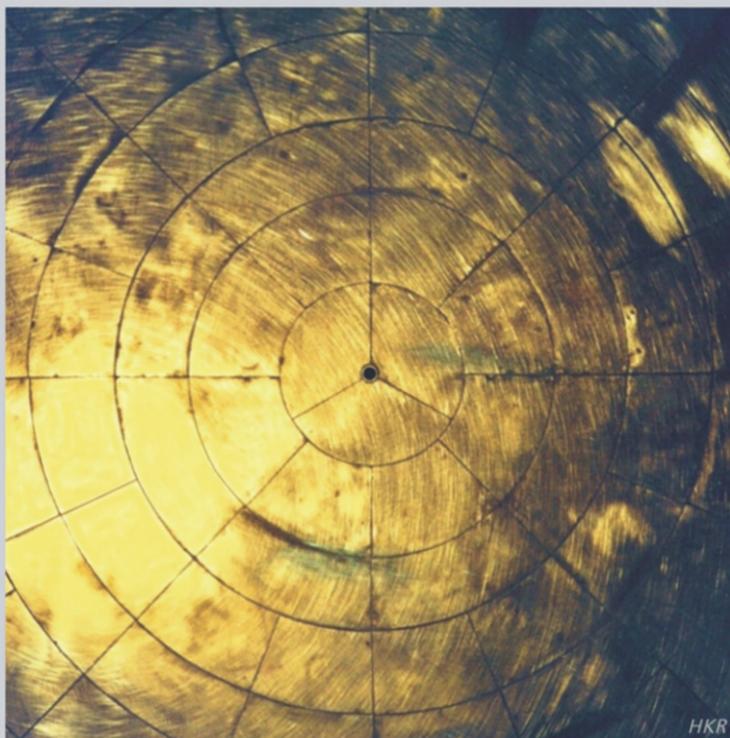
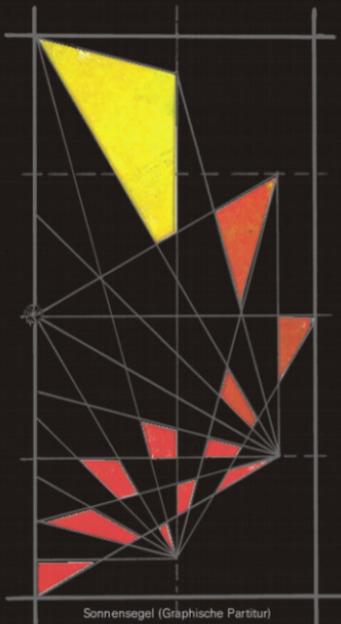


BILD-KLANG-GENERATOR (BKG)

BILDER WERDEN MUSIK

Buchvorstellung mit Konzert (Hans-Karsten Raecke)
und Mal-Performance (Karl-Heinz Treiber)



Sonnensegel (Graphische Partitur)

NEUE SICHT- UND HÖRWEISEN von Bildern und Musik

AUSSTELLUNG für Auge und Ohr

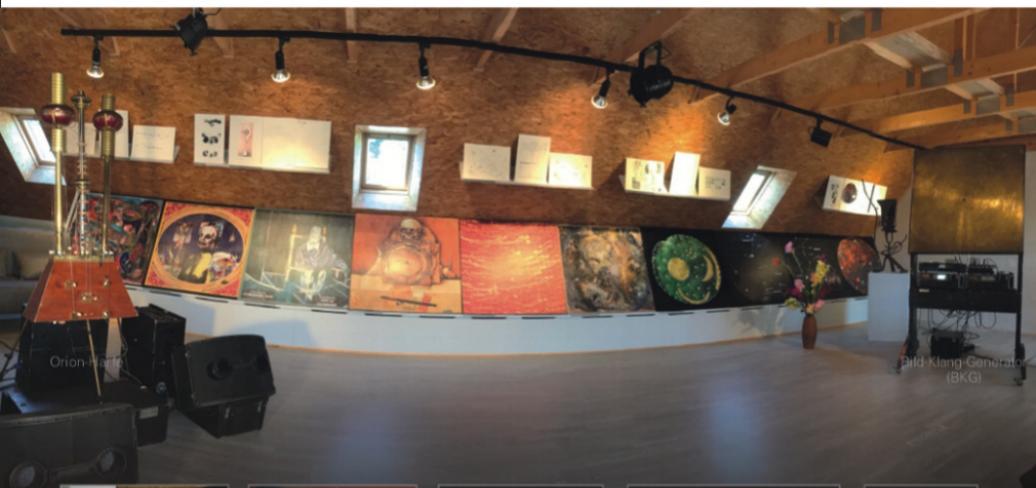
Der Komponist, Interpret und Instrumentenerfinder Hans-Karsten Raecke gestaltet seine Führungen durch die Ausstellung zu den Themen:

Neue Instrumentenkunst für Neue Musik,
graphische Partituren und Klangskulpturen

Führung, kleines Konzert und Gespräch mit Kaffee und Keks
- kritisch, quergedacht und erkenntnisreich -
auf telefonische Anfrage (033931 / 80 89 00) oder Klingeln
Eintritt 20,00 € , Kinder / Jugendliche 5,00 € pro Person

• KLANGKUNST GEGENWÄRTS • BRAUCHT VERSTAND UND GEFÜHL • GEBRANNT IN INHALTE UND FORM •

BESUCH NACH TEL. VORANMELDUNG (033931 / 808 9 00), EINTRITT: 20€ PRO PERSON



Pferdekopfnebel im Orion
(Vorlage für BKG)



Rad des Lebens
(Vorlage für BKG)



Pfeifenopf
(Blas- und Zupfinstrument)



Kleiner blauer Teufel
(Graphische Partitur)



Arabische Stadt
(Graphische Partitur)

In eigener Sache: Wir stehen für quer zum Mainstream denkende, widerständige und zukunftsweisende Kultur in immer schwieriger werdenden Zeiten. Aber wir brauchen auch finanzielle Unterstützung. Nun mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur unsere Förderanträge für unser Festival **KLANGKUNST GEGENWÄRTS** und unsere Projekte **NEUE SICHT-UND HÖRWEISEN** und **MUSIK GEGEN DAS VERGESSEN** abgelehnt hat. Wir befürchten, dass das ein Dauerzustand werden könnte, denn auch im letzten Jahr hatten wir keine Förderung für unsere Projekte erhalten. Damit gerät unsere Stiftung in eine schwierige finanzielle Lage. Wir bemühen uns, neue Möglichkeiten für Unterstützung aufzutun, denn Kunst und Kultur können entweder nur durch vorhandenen Reichtum oder durch staatliche Unterstützung existieren. Wir bitten um Verständnis, dass wir unsere Eintrittspreise von 15 auf 20 € erhöht haben. Wir suchen dringend Spender, damit wir unser anspruchsvolles, umfängliches Programm für unsere Gäste auch in Zukunft bereitstellen können. Spenden werden in bar oder auf das Konto der Hans-Karsten-Raecke-Stiftung für Neue Musik bei der Sparkasse OPR, DE96 1605 0202 1001 0357 19 entgegengenommen. Wir stellen Spendenbescheinigungen aus und benennen auch die Spender öffentlich im Flyer und im Internet, wenn sie dies wünschen. Spender haben freien Eintritt für Veranstaltungen.



Ausstellung für Auge und Ohr

Königstr. 14, Tür rechts
16831 Rheinsberg
Tel. 033931 / 80 89 00
info@hkr-stiftungneuemusik.de

Konzertraum Musikbrennerei

Königstr. 14, Toreinfahrt
Tel. 033931 / 80 89 01
jane@janezahn.de

Hans-Karsten Raecke studierte Komposition an der Hochschule für Musik "Hanns Eisler" Berlin / DDR bei Rudolf Wagner-Regeny und an der Akademie der Künste Berlin / DDR bei Paul Dessau, an der Humboldt - Universität, Bereich Musikwissenschaft, war er anschließend als Dozent tätig und gründete in dieser Zeit die Berliner **KLANGWERKSTATT**. Er kam in Konflikte mit der DDR - Kulturpolitik und konnte 1980 die DDR verlassen. Nach Konzertreisen in europäischen Städten und in den USA gründete er 1990 die Mannheimer **KLANGWERKSTATT**. 2014 übersiedelte er mit der Kabarettistin Jane Zahn nach Rheinsberg und eröffnete in der ehemaligen Schnapsbrennerei die **MUSIKBRENNEREI** "klangkunst gegenwärts". Seit 2018 ist sie als Hans-Karsten-Raecke-Stiftung für Neue Musik vom Innenministerium des Landes offiziell anerkannt. Seit 2019 ist als Teil der Stiftung die Ausstellung **FÜR AUGE UND OHR** im Vorderhaus eingerichtet.

Foto-Nachweis: S. 2: oben Rudi Mahall und Michael Giering (Rudi Mahall), unten Jane Zahn (privat)

S. 3: oben Gisela Oechelhaesuer und Lina Wendel (copyright Peter Koppatsch)

S. 4: oben Olaf Michael Ostertag unten: Jane Zahn (privat) S. 5: Hans-Karsten-Raecke-Stiftung für Neue Musik

S. 6: Foto: Maria Thor, Thelem Universitäts-Verlag Dresden und München

S. 7: Foto: Heinz Klever S. 8: Hans-Karsten-Raecke-Stiftung für Neue Musik